

Sonnenthal küsste mich, alle gratulirten, ich hatte nicht die Empfindung eines Erfolgs.– Bekam Blumen von Rosenberg – Lorbeer von Dilly, der Baronin Hahn, Benedicts – von diesen ein Kranz mit Licht beim Hausmeister. Ich erwartete beim Bühnenthor Dilly, die küsste mich, Mutter hinten nach; ich ging mit Moser und Hofmeister (junge Schauspieler) weg; traf Mütters und Vanjung Leo; dieser begleitete mich zum Telegr.amt, telegr. an Mz.– Nach Hause. Familie, ich abgespannt; im Kfh. Viele Leute. Eindruck eines mäßigen Erfolgs; spürte auch, dass die Leute ein bischen enttäuscht waren.–

10/10 Kritiken, sehr verschieden; Speidel (N. Fr. Pr.) und Kalbeck (N. Wr. Tgbl.) glänzend.– Hahn, Schey.– Mit Mz. Rh. spazieren. Regen.– In der Direktion. Burekhard war sehr liebenswürdig.– Hoffte was vom Speidel Feuilleton – „wenn wirs nur so weit bringen“ –

Abd. im Theater mit Rich. und Salten.– Fast ausverkauft. Gute Stimmung.– Bühne; Dilly.– „Ich habe dich so lieb. Gestern hab ich gedacht, wie schön wär das, wenn ich noch mit dem Thuri zusammen wäre.“ – Auch die Leute im Theater waren zufrieden.– Erhielt viel Gratulationen.– Blumen an Dilly, Kallina, Walbeck.–

11/10 Viele Feuilletons, Kalbeck und Hevesi glänzend. Granichstädten (Presse) schimpft, Reichspost (antidem.) lobt!– Deutsche Ztg. und Vaterland nicht arg.– Bei Bezecny, der gratulirte. Chancen scheinen mir heute besser.– Masse Gratulationen –

Mit Mz. Rh. Abds. Ihr Vater, ein unbewußter Weiring, gibt ihr die Kritiken über mein Stück. Sie ist ein bischen eifersüchtig auf mein Stück und liebt mich (wie ich ihr prophezeit) mehr.– Vorm. bei Kalbeck ihm danken.– Abd. „Rabenvater“ Josefstadt.– Kfh.– Idee, die Schwester des alten Weiring in den 2. Akt zu bringen als Lebende; war erregt.– Herzls Idee (den ich traf) Weir. soll betonen, er habe kein Recht, Christine zu halten, da er sein Leben verträumt etc.

12/10 Zur Kasse, ausverkauft, was mich sehr freut.– Nm. tel. Dilly ausverkauft.– Volksth. David's Regentag Premiere sehr schwach.

13/10 Sonntag.– Feuilleton von Speidel glänzend. („So herrliche Accente der Leidenschaft hat man auf der dtsh. Bühne lange nicht gehört.“) Abd. mit Mz. Rest. Kirnberger.–

14/10 Viele Feuilletons in den Montagblättern; besonders liebensw. Rob. Hirschfeld und an sich vortrefflich Berger.– In der Extrapost persönliche Bemerkungen in einem Feuilleton „Junge Dichter“.– – Abd. mit Mz. Prater.

15/10 Bei Rob. Hirschfeld; heute gemeine Angriffe Granichstädten gegen mich und meine Freunde in der Presse gelegentlich des „Regen-